

Antrag auf Einzelfallermittlung inkl. Privatstraßen
zur Berechnung des Entgelts für die Inanspruchnahme der Niederschlagsentwässerungseinrichtungen

Kundennummer (wenn vorhanden)	
Einleitung/Änderung ab	

1. Angaben zum Grundstück und zum Grundstückseigentümer

Wohngrundstück - Straße, Haus-Nr.	Privatstraße - Straße	
Wohngrundstück - Gemarkung, Flurstück	Privatstraße - Gemarkung, Flurstück	
Wohngrundstück - Grundstücksgröße	Privatstraße - Grundstücksgröße:	gesamt m²
m ²	Anteil Eigentümer	m ²
Name, Vorname und Anschrift des Grundstückseigentümers/Verwalters		
Telefon-/Faxnummer		
Ansprechpartner (falls nicht Eigentümer/Verwalter)		

Das auf den versiegelten Flächen des Grundstücks anfallende Regenwasser wird:

(Eine Einleitung ist gegeben, wenn ein direkter Anschluss über Rohrleitung an die Kanalisation besteht oder auch bei oberflächlicher Ableitung des Regenwassers durch Ausnutzung des vorhandenen Gefälles.)

- vollständig in eine Entwässerungsanlage der SWP eingeleitet.
- teilweise in eine Entwässerungsanlage der SWP eingeleitet.
- nicht in eine Entwässerungsanlage der SWP eingeleitet.
- aufgefangen/genutzt.
- Das Grundstück ist völlig unversiegelt. (Bitte nachfolgend die Nutzung angeben.)

Erläuterung zum Verbleib des Regenwassers, das nicht in die öffentliche Entwässerungsanlage abgeleitet wird, bzw. zur Nutzung unversiegelter Grundstücke:

.....

.....

.....

.....

Hinweis: Jede Versickerung oder Einleitung in Gewässer bedarf einer wasserrechtlichen Genehmigung der Unteren Wasserbehörde! (gilt nur für Betriebe und gewerbliche Nutzung)

Wurde ein Wasserrecht beantragt? ja nein Wenn ja, wann? (Datum)

Wurde ein Wasserrecht erteilt? ja nein

Antrag auf Einzelfallermittlung inkl. Privatstraßen
zur Berechnung des Entgelts für die Inanspruchnahme der Niederschlagsentwässerungseinrichtungen

2. Einzelfallermittlung der versiegelten Fläche (privates Grundstück + Anteil Privatstraße)			
	insgesamt versiegelte Fläche in m²	davon mit Anschluss an ein Entwässerungssystem* in m²	bewertete Fläche Faktor (füllt SWP aus)
Wohngrundstück			
überdachte Fläche (ohne Grün- und Nassdächer)			
begrünte Dachflächen oder Nassdächer			
Beton, Asphalt oder Schwarzdecken			
Plattenbelag, Verbundpflaster, Betonsteine, Großpflaster o. Kleinpflaster in Splitt o. Sand verlegt			
Rasengittersteine			
Privatstraße			
Beton, Asphalt oder Schwarzdecken			
.....			
* Anschluss an das öffentliche Entwässerungssystem: entweder direkter Anschluss über Rohrleitungen an die Kanalisation oder auch oberflächliche Ableitung des Regenwassers durch Ausnutzung des vorhandenen Gefälles			

3. Regenwassernutzung	
Betreiben Sie eine:	
• Regenwasserspeicheranlage*	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
• Regenwasserversickerungsanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
*Ortsveränderliche Behälter (z.B. Regentonnen) gehören nicht zur Regenwasserspeicheranlage.	
Hat die Anlage einen:	
• Überlauf in das öffentliche Entwässerungssystem?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn Sie mindestens einmal "ja" angekreuzt haben, geben Sie bitte folgende Werte an:	
• an die Anlage angeschlossene Fläche: m ²
• Speichervolumen d. Speichers / Versickerungsanlage: m ³
Nutzen Sie Regenwasser aus diesem Speicher ganzjährig als Brauchwasser im Haushalt, z.B. zur Toilettenspülung und/oder zu Waschzwecken?	
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Unter Berücksichtigung der Erläuterungen und Hinweise zum Erhebungsbogen bestätige(n) ich/wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Ich/Wir bin/sind mir/uns bewusst, dass die vorstehenden Angaben durch die Stadwerke Pirna GmbH oder von ihr beauftragte Unternehmen geprüft werden können.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Grundstückseigentümer/Verwalter

